

Luzern, 26. Oktober 2009

Streitpunkt Steuern – 17. Internationales Symposium in Luzern

Internationaler Steuer-Gipfel in Luzern

Die wichtigsten nationalen und internationalen Exponenten aus Wirtschaft und Politik sind am Steuergipfel des 17. internationalen Europa Forum vom 2. November 2009 in Luzern vertreten.

Die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise bringen den Finanzplatz Schweiz sowie die Wirtschaft in Bedrängnis. National wie International wird um Standortvorteile, Steuerprivilegien, Steuerhoheiten und das Bankgeheimnis gekämpft. Am Europa Forum Luzern debattieren ranghohe Vertreter von Schweden, das den EU-Vorsitz inne hat, von der EU-Kommission, der OECD, des Fürstentums Liechtenstein und Bundespräsident Hans-Rudolf Merz.

Wird das Bankgeheimnis fallen?

Kritiker der aktuellen internationalen steuerpolitischen Entwicklungen befürchten, dass mit den von der Schweiz ausgehandelten Doppelbesteuerungsabkommen das Bankgeheimnis fallen könnte. Am Forum wird eine internationale und nationale Lagebeurteilung zu Steuerfragen vorgenommen und insbesondere über die möglichen Auswirkungen auf die Schweiz diskutiert. Referieren und diskutieren werden unter anderen Professor **Charles B. Blankart**, Humboldt-Universität zu Berlin, **Alexander Wiedow**, von der EU-Kommission für Steuern und Steuerverwaltung, Professor **Clemens Fuest**, University of Oxford, der neue Präsident der Schweizerischen Bankiervereinigung, **Patrick Odier**, **Martin Naville** von der Swiss-American Chamber of Commerce und **Urs Ursprung**, Direktor der Eidg. Steuerverwaltung.

Brisante Ausgangslage

In den nächsten sechs Wochen stehen sowohl national wie international wichtige Steuerentscheide für die Schweizer Wirtschaft und den Finanzplatz an. Der Druck der EU verstärkt sich ständig, aber auch innenpolitisch nehmen die kontroversen Diskussionen zu. Ausserdem gewinnt die internationale Kooperation im Steuerbereich an Bedeutung, bei der die Schweiz stärker als bisher gefordert ist. Ein schwieriger Mehrfronten-Dialog, bei dem der Ausgang noch völlig offen ist. Das 17. internationale Europa Forum zum Thema „Wettbewerbsfaktor Steuern“ vom 2. November 2009 im KKL Luzern nimmt diese Ausgangslage auf und bietet zahlreiche nationale und internationale Hintergrundinformationen über die aktuelle Steuerdebatte.

17. Internationales Europa Forum Luzern, Montag, 2. November 2009, Symposium (10 bis 17.45 Uhr) Eintritt CHF 280.00/ € 185.00, Öffentlicher Abend mit Gratis-Eintritt (18.20 bis 20.30 Uhr).

Weitere Infos: www.europa-forum-luzern.ch oder Tel. 041-318 37 87

* * *

Bilder der erwähnten Persönlichkeiten sind ebenfalls abrufbar unter www.europa-forum-luzern.ch

Weitere Informationen für Medienschaffende erteilt gerne:

KommunikationsWerkstatt GmbH, Beatrice Suter

Tel. +41 (0) 41 660 96 19, suter@kommunikationswerkstatt.ch

horwerstrasse 87
ch-6005 luzern
t +41 41 318 37 87
f +41 41 318 37 10
info@europa-forum-luzern.ch
www.europa-forum-luzern.ch